

Projekt

Präventionsangebote und Betreuung
akut wohnungsloser junger Erwachsener
im Alter von 18 – 21 Jahren

Wie kam es zu der Idee?

- ✦ Aufbau eines trägerübergreifenden Gesamthilfesystems für von Wohnungslosigkeit bedrohte und betroffene Haushalte in Herford
- ✦ Entwicklung eines Leistungs-/ Produktangebotes für Wohnungsnotfälle
 - hier ⇒ besonderes Angebot für akut wohnungslose junge Erwachsene



Beteiligung an der Projektentwicklung



Jugendamt

⇒ Jugendsozialarbeit

⇒ Jugendpfleger

⇒ Jugendberatung

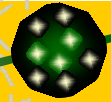


Fachstelle für Wohnungserhalt und -sicherung



Kooperationspartner

- ✚ Jugendberatung
- ✚ ARGE – U 25 Team
- ✚ Bundesagentur für Arbeit (Berufsausbildungsbeihilfe)
- ✚ Fachstelle für akut Wohnungslose
- ✚ Wohnungswirtschaft



Projektbeginn

Start des Projektes am 01.09.2006



Zielgruppe

- ✦ Junge Volljährige im Alter von 18 – 21 Jahren
- ✦ Problematik akuter Wohnungslosigkeit oder
- ✦ von Wohnungslosigkeit bedrohte junge Erwachsene



Projektziele

- Möglichst frühe Betreuung junger Erwachsener, die von Wohnungslosigkeit bedroht oder betroffen sind
- Absicherung einer Grundversorgung
- Vermeidung einer Unterbringung im Obdach
- Prüfung der Anspruchsvoraussetzungen nach § 41 KJHG und Überleitung in das Hilfesystem



Projektziele

- ✦ Wenn keine Hilfe nach § 41 KJHG möglich bzw. durchsetzbar ist, erfolgt eine weitere Betreuung durch das Projekt (Jugendsozialarbeit, § 13 KJHG)
- ✦ Schaffung eines überschaubaren Rahmens für den jungen Erwachsenen durch die Zusammenarbeit mit der ARGE U 25 Team, Jugendberatung und Jugendsozialarbeit innerhalb des Hilfeplanverfahrens



Projektziele



✦ Verselbstständigung des jungen Erwachsenen

Ablaufschema

- ✦ Erstkontakt in der Regel durch die städt. Fachstelle oder die Fachstelle des SBD (auch durch ARGE, oder „Selbstmelder“)
- ✦ Vermittlung an die Jugendberatung
- ✦ Prüfung der Anspruchsvoraussetzungen nach § 41 KJHG

Hilfe nach § 41 KJHG wird gewährt
⇒ **Der Fall ist abgeschlossen.**

Ablaufschema

- ❖ Keine Hilfe nach § 41 KJHG, übernimmt Jugendsozialarbeit die Klärung der Anspruchsvoraussetzungen nach SGB II – ARGE
- ❖ Ermöglichung der Rückkehr in den Haushalt der Eltern
- ❖ Hilfe bei der Versorgung mit Wohnraum

- ❖ Bei Bedarf - Unterbringung in der Clearingwohnung für junge Erwachsene

⇒ Der Fall ist abgeschlossen.

⇒ Der Fall ist abgeschlossen.

Ablaufschema

- Hilfe bei der Versorgung mit Wohnraum (einschließlich Hilfe beim Umzug, Renovierung und Einrichtung, Organisation der finanziellen Absicherung)

⇒ Der Fall ist abgeschlossen.

Ablaufschema

- ✦ Jugendsozialarbeit (Projekt) stellt fest, dass weitere sozialarbeiterische Hilfen in der Wohnung erforderlich sind, dann ist eine weitere Betreuung in der Wohnung möglich.
- ✦ Im begründeten Einzelfall ist auch eine nochmalige Verlängerung der Betreuung durch Jugendsozialarbeit möglich.

Betreuungsdauer

- ✚ 3 Monate vom Erstkontakt bis zur Sicherung der Grundversorgung
- ✚ Bei Wohnungsvermittlung – bis zu drei Monaten Betreuung in der Wohnung
- ✚ Im Bedarfsfall ist noch eine Verlängerung von 1 Monat möglich.

Angebote der Jugendsozialarbeit im Projekt

- ✚ Anlaufstelle /Offene Beratungszeiten
- ✚ Beratung , Betreuung und Unterstützung während des gesamten Hilfeverfahrens
 - ⇒ Begleitung zu den Terminen bei der Jugendberatung, ARGE, anderen Behörden
 - ⇒ Hilfe bei der Rückkehr in den Haushalt der Eltern
 - ⇒ Betreuung in der Clearingwohnung
 - ⇒ Unterstützung bei der Stellung von Anträgen
 - ⇒ Unterstützung bei der Wohnungssuche, Umzug, Einrichtung, wirtschaftliche Absicherung
 - ⇒ Hilfen zur Verselbstständigung (u.a. Erlernen des Umgangs mit Geld, einer selbständigen Haushaltsführung)
 - ⇒ Vermittlung und Begleitung zur Fachstelle bei Miet- und Energierückständen



Kooperation mit der ARGE

- ✚ Absprachen zur zeitnahen Terminvergabe
- ✚ Durchführung Erstgespräche zusammen mit dem jungen Erwachsenen, Jugendsozialarbeit und ARGE U 25 Team
- ✚ Gemeinsame Einschätzung des Hilfebedarfs



Kooperation mit der ARGE

- ✦ Treffen gemeinsamer Absprachen
- ✦ Mit dem Einverständnis des jungen Erwachsenen ständiger Austausch über den aktuellen Sachstand

Fallzahlentwicklung

- ✚ Seit Projektbeginn wurden **21 Personen** betreut
davon 14 männliche und 7 weibliche junge
Erwachsene
- ✚ **3 Personen** wurden in einer Clearingwohnung
untergebracht
davon 2 männliche und 1 weibliche junge
Erwachsene

Fallverlauf

- ✦ Die durchschnittliche Betreuungsdauer betrug **2 - 3 Monate**
- ✦ Mit Wohnraum versorgt wurden **6 Personen**
- ✦ In den Haushalt der Eltern zurückgekehrt oder geblieben sind **5 Personen**

Fallverlauf

- ✦ In andere Hilfesysteme vermittelt wurden **4 Personen** (z.B. Psychiatrie, Jugendhilfe)
- ✦ Übernahme von Mietschulden in **2 Personen** geregelt
- ✦ Unklare Verhältnisse bei **2 Personen**

Fallverlauf

- ✦ Aktuell in der Betreuung als „Neufälle „ sind **3 Personen**
- ✦ In der nachgehenden Betreuung befinden sich noch **4 Personen**

Projektkosten

✦ Personalkosten

21.000,00 € / jährlich

✦ Kosten für zwei Clearingwohnungen

à 3 Plätze

12.000,00 € / jährlich